



**Gruppensprecher**  
Wilhelm Hunting  
Stuckenbergr. 23  
49328 Melle  
05427/1701  
0171 4463315  
whunting@t-online.de



**Gruppensprecher**  
Alfred Reehuis  
Tiefer Weg 16  
49326 Melle  
05428/387  
0151 11529872  
A.Reehuis@gmx.de



14.02.2022

Stadt Melle  
Frau Bürgermeisterin Jutta Dettmann  
Schürenkamp 16

49324 Melle

### **Antrag auf konzeptionelle Überlegungen zur Weiterentwicklung der Wirtschaftsbetriebe Melle GmbH**

Sehr geehrter Frau Bürgermeisterin Dettmann,

wir stellen über den Finanzausschuss den Antrag an den Rat der Stadt Melle:

**Es werden konzeptionelle Überlegungen zur Weiterentwicklung der Wirtschaftsbetriebe Melle GmbH und Meller Netze GmbH angestellt. Zusätzliche Aufgaben für die Weiterentwicklung sehen wir in den Tätigkeitsfeldern**

- **Erzeugung und Verteilung von Energie.**
- **Betrieb kommunaler Einrichtungen, z.B. Bäder.**
- **Beteiligung und Verwaltung an Gesellschaften mit der Zielsetzung der kommunalen Daseinsvorsorge.**

**In einem ersten Schritt wird der Bau eines Blockheizkraftwerkes am Hallenbad für einen Querverbund unter Nutzung ökologischer und finanzieller Vorteile für die Stadt Melle projektiert und gebaut.**

**Als Einstieg in den Prozess erbitten wir eine umfassende Information über den Ist-Zustand und Darstellung der wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft sowie möglicher Entwicklungsperspektiven.**

#### **Begründung:**

Im Rahmen der strategischen Weiterentwicklung der Stadt gerät die kommunale Daseinsvorsorge in den Fokus. Um die aufgezeigten Tätigkeitsfelder zum Vorteil der Bürgerinnen und Bürger auszubauen, erscheint die Erweiterung der bestehenden Gesellschaft sowie die Gründung bzw. Beteiligung von weiteren Gesellschaften sinnvoll.

Kriterien wie Nachhaltigkeit und finanzielle Vorteile für die Stadt und somit für die Bürgerinnen und Bürger müssen bei dem Abwägungsprozess im Vordergrund stehen. Die erstellten Gutachten bei der Gründung der Wirtschaftsbetriebe Melle GmbH und Melle Netze GmbH zeigten vor allem auch einen ökologischen und finanziellen Vorteil für die Stadt Melle auf, wenn ein Blockheizkraftwerk am Hallenbad in Melle gebaut werde. Gleichzeitig wurden auch die Möglichkeiten eigener Stadtwerke diskutiert. An diese Diskussionen und Überlegungen soll nun angeknüpft werden.

Eine weitere inhaltliche Begründung kann in der Beratung des Antrags in den zuständigen Gremien erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen  
SPD/Grüne/Linke Gruppe

Wilhelm Hunting  
Gruppensprecher

Alfred Reehuis  
Gruppensprecher